

Special Olympics

Österreich

03
2021

info



Neuer Hauptsponsor
UNIQA (S. 14)

Was ist eigentlich
MATP? (S. 10)

Die große
Sporthilfe Gala
Alle Nominierten,
alle Sieger (S. 5)

Panther Cup
Finale in Schladming
(S. 8)



GLÜCK IST, WENN SOZIALE VERANTWORTUNG DIE HÄNDE IM SPIEL HAT

DEM GLÜCK
EINE CHANCE
GEBEN



gantnerundenzi

„Glücksspiel mit Verantwortung“ ist Leitgedanke für alle unsere wirtschaftlichen Aktivitäten. Spielerschutz ist dabei nur ein wichtiger Aspekt. Wir übernehmen darüber hinaus bewusst Verantwortung für die sozialen, ökonomischen und ökologischen Folgen unserer Geschäftstätigkeit. Es ist unser Bestreben, Corporate Social Responsibility (CSR) und damit Nachhaltigkeit in alle Geschäftstätigkeiten strategisch zu integrieren und dabei unsere Fortschritte laufend zu evaluieren. Dazu treffen sich regelmäßig MitarbeiterInnen aus allen Unternehmensbereichen und fungieren als Steuerungs- und Diskussionsforum. Mit unserer CSR-Strategie „Best in Class für Mensch, Spiel und Umwelt“ leisten wir unseren Beitrag zur Erfüllung der „Sustainable Development Goals“ der Vereinten Nationen.

sponsoring.lotterien.at

Liebe Freundinnen und Freunde von Special Olympics Österreich, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer, liebe Leserinnen und Leser.

Die kalte Jahreszeit hält längst wieder Einzug, der Schnee liegt auf den Bergen und die Vorbereitungen für unsere Wintersportlerinnen und -sportler sind abgeschlossen.

Österreich hat schon unzählige, großartige Athletinnen und Athleten des Wintersports hervorgebracht, die bei vielen Großveranstaltungen Unglaubliches geleistet haben.

Und mit so vielen Superstars und Ikonen im Land, macht die Leidenschaft für den Wintersport natürlich auch vor Special Olympics Österreich nicht Halt.

Unsere Sportlerinnen und Sportler sind euphorisch und trainieren bereits seit Monaten voller Eifer, speziell auf die Welt-Winterspiele hin, welche im Jänner 2022 in der russischen Sporthauptstadt Kazan stattfinden hätten sollen.

Dass die Spiele nun um ein Jahr verschoben wurden, stimmte sie alle zuerst ein wenig traurig. Kurz darauf aber zeigen sie alle Verständnis und sind froh, dass der Organisation die Sicherheit aller Beteiligten im Vordergrund steht.

Sie sehen die andere, die glänzende Seite der Medaille und versprechen, das zusätzliche Jahr noch intensiver für Vorbereitungen und Trainings zu nutzen.

Und so wird 2023 nun ohnehin ein ultimatives Sportjahr.

Denn es werden nicht nur die verschobenen Welt-Winterspiele in Kazan ausgetragen, sondern dann auch noch die Welt-Sommerspiele in Berlin.

Das wird intensiv für Sportlerinnen und Sportler, Trainerinnen und Trainer, Betreuerinnen und Betreuer und nicht zuletzt das ganze Organisations-Team.

Aber in erster Linie wird es ein Jahr mit unzähligen sportlichen, vor allem aber großartigen emotionalen Höhepunkten.



Vielleicht können wir alle von unseren Sportlerinnen und Sportlern etwas sehr Wertvolles mitnehmen, liebe Leserinnen und liebe Leser: Optimismus, Freude und Humor; sozusagen die glänzende Seite einer Medaille, die diese schwierige Zeit uns umzuhängen versucht.

Ich wünsche Ihnen allen nur das Beste für das Jahr 2022.

Bleiben Sie gesund.

*Ihr
Jörg Hofmann*

Impressum:

Hinweis der Redaktion zur geschlechtergerechten Formulierung:

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns manchmal lediglich entweder die männliche oder die weibliche Form von personenbezogenen Wörtern benutzt. Ohne ein Geschlecht benachteiligen zu wollen, meint die gewählte Formulierung alle Geschlechter.

Fotos: GEPA pictures, Special Olympics Österreich und weitere.

Herausgeber:

Special Olympics Österreich
Rohrmoosstraße 234, 8970 Schladming
T: +43 (0) 3687-23358
Fax: +43 (0) 3687-23859

Inhalt

Sportlerin und Sportler des Jahres 2021	5
Alle Nominierten im Überblick	6
Showdown im Fußball - Panther Cup Finale in Schladming	8
Was ist eigentlich MATP?	10
Sportler im Portrait: Helmut Tressler	12
Neuer Hauptsponsor UNIQA	14
Law Enforcement Torch Run	16
Coca-Cola und Österreichische Lotterien übergeben 10.000 €	18
Das sagen unsere Unterstützer	19
Burgenland 2022 aktuell	20
Aus den Bundesländern:	22



Special Olympics Österreich Sportlerin und Sportler des Jahres 2021 presented by Coca-Cola

**Special
Olympics
Österreich**



Wer hier zumindest nominiert ist, hat sportlich schon einmal großartige Leistungen vorzuweisen. Alle Jahre wieder wählen Österreichs Sportjournalistinnen und Sportjournalisten die Special Olympics Sportler des Jahres. Bei der diesjährigen Sporthilfe-Gala im

Konzerthaus Wien durften sich **Alexander Flechl** und **Sarah-Maria Baumegger** über die begehrte Trophäe „Niki“ freuen, und sich in die Liste der Gewinner eintragen. In die Geschichte gehen sie beide ein. Alexander Flechl erhält als erster Golfer die begehrte

Auszeichnung, und Sarah-Maria Baumegger ist nicht nur ein Special Olympics Rookie, sondern mit ihren 14 Jahren auch die jüngste Preisträgerin, die je zur Sportlerin des Jahres gekürt wurde.

MITEINAND
seit 1929
Coca-Cola
ÖSTERREICH

© GEPA Pictures / Special Olympics Österreich



Sarah Mühlbacher (31, Kärnten) holte sich heuer gemeinsam mit Unified-Partnerin **Kamila Jurtin-Jagiello** bei der 1. Special Olympics Tanzsport Weltmeisterschaft in Graz die Silbermedaille. Bereits bei den Nationalen Spielen 2020 in Villach gewann sie Gold im Tanzsport, was ihr 2020 und auch 2021 den Titel „**Kärntens Special Olympics Sportlerin des Jahres**“ einbrachte.

Johanna Pramstaller (Vorarlberg) ist wohl eines der bekanntesten Gesichter von Special Olympics Österreich. Die 35 Jahre alte Vorarlbergerin ist nicht nur als Sportsprecherin national, sondern auch als Global Messenger international für die Bewegung im Einsatz. Sportlich ist sie ein sogenannter Tausendsassa und nimmt regelmäßig an diversen Special-Olympics-Wettkämpfen im Skifahren, Schwimmen und Golf teil. Die Österreichischen Meisterschaften von Special Olympics im Golf, die heuer im Rahmen der „Sport Austria Finals“ im Golfclub Graz-Thalersee ausgetragen wurden, wurden zum Triumph für Pramstaller: Sie gewann Gold im 9-Loch-Einzelbewerb.



Sarah-Maria Baumegger ist erst 14 Jahre alt und bei Special Olympics ein echter „Rookie“. Erst zum zweiten Mal nahm die Grazerin an Österreichischen Meisterschaften im Schwimmen teil und hat gleich voll zugeschlagen: zwei Starts, zwei Goldmedaillen über 25 Meter Rücken und 50 Meter Freistil. Baumegger ist ein Musterbeispiel für geglückte, erfolgreiche Inklusion im Sport: Sie ist seit zwei Jahren Mitglied des USC Graz und trainiert dort auch mehrmals die Woche mit den SchwimmerInnen. Das große Ziel in ihrer noch jungen Karriere? Die Qualifikation für die World Summer Games 2023 in Berlin.

Joachim Lampel (32) ist ein echter „Showman“, was er eindrucksvoll bei der Tanzsport Weltmeisterschaft bewiesen hat. Gemeinsam mit seiner Unified-Partnerin Miriam Strasser tanzte er als Pirat verkleidet zu „Fluch der Karibik“ und begeisterte dabei das gesamte Publikum. Dafür gab es am Ende die Silbermedaille. Ursprünglich begann Lampel seine Karriere bei Special Olympics als Fußballer, wechselte dann aber vom grünen Rasen auf das Parkett – mit dem bisherigen Höhepunkt der World Winter Games 2017, als er mit Strasser den Demonstrationsbewerb gewinnen konnte.



Alexander Flechl ist 39 Jahre alt und schon seit vielen Jahren ein erfolgreicher Sportler von Special Olympics Österreich. Seine große Leidenschaft gehört seit mehr als zwei Jahrzehnten dem Golf, in unserem Land zählt er mit Sicherheit zu den stärksten Golfspielern mit intellektueller Beeinträchtigung. Bei den Österreichischen Meisterschaften im Golfclub Graz-Thalersee im Juni im Rahmen der Sports Austria Finals holte er sich den Titel im 9-Loch-Einzelbewerb. Der bisherige Höhepunkt war die Goldmedaille bei den Special Olympics World Summer Games 2015 in Los Angeles, wo er gemeinsam mit seinem Vater Albert den Sieg im Unified-Bewerb feiern durfte.



Jürgen Trummer darf man getrost als „alten Hasen“ bei Special Olympics bezeichnen, auch wenn er erst 29 Jahre alt ist. Er ist seit vielen Jahren ein äußerst erfolgreicher Stocksportler, nahm an zahlreichen nationalen und internationalen Wettkämpfen teil und gewann dabei mehrfach Edelmetall. Im letzten September schlug er bei den Österreichischen Meisterschaften in Peuerbach zu: Im Ziel- und Lattenbewerb war er nicht zu besiegen und gewann Gold, mit seinem Team (ESV Alte Maut Seiersberg/Lebenshilfe Voitsberg) gab es zum Drüberstreuen noch den Titel im Unified-Mannschaftsbewerb.



Panther Cup



Es war eine spannende und ereignisreiche Saison für unsere Sportlerinnen und Sportler. Der UNIQA Panther Cup gilt als eine der traditionellsten Veranstaltungen von Special Olympics Österreich, bei der seit vielen Jahren unsere Fußballerinnen und Fußballer österreichweit gegeneinander antreten. Bisher handelte es sich beim Panther Cup um ein zusammenhängendes Turnier über die ganze Saison. Aufgrund der momentanen Umstände wurde der Modus so abgeändert, dass jeder Spieltag als ein eigenes

Turnier gewertet wurde. Fünf Turniere wurden so ausgetragen, nachdem zwei aus leicht vorstellbaren Gründen leider abgesagt werden mussten. Gespielt wurde in **Salzburg, Wien, Graz** und **Bruck/Mur** sowie beim großen Finale in **Schladming**. Dort liefen die Teilnehmerinnen noch einmal mit voller Motivation auf. In zwei Levels wurden die Spiele durchgeführt.

• Showdown im Fußball • High-noon in Schladming •



Special
Olympics
Österreich



Vom 14. bis zum 16. Oktober fand das landesweit beliebte Fußball-Turnier seinen alljährlichen Höhepunkt in Schladming.

Dort trafen die Teams aus mehreren Bundesländern zusammen, um die Finalspiele auszutragen.

In der Gruppe 1 war das Team „**pro mente Burgenland**“ nicht zu schlagen, und gewann alle fünf Spiele. Das „**Team Dornau 1**“ belegte den zweiten Platz dicht gefolgt vom „**SK Niederösterreich**“.

Ebenfalls eindeutig verlief der Titelkampf in der Gruppe 2, in welcher sich die „**Grazer Kickers**“ in allen Spielen drei Punkte sichern konnten und somit ungeschlagen die Gruppe dominierten. Auch in dieser Gruppe spielte sich die Mannschaft aus Dornau - diesmal „**Team Dornau 2**“ auf den zweiten Platz.

Platz drei ging an den „**UFC SOÖ Radstadt**“, welche sich in einer knappen Partie nicht gegen die Burgenländer durchsetzen konnten.



Offizieller Ausstatter
Special Olympics Österreich

GEMEINSAM GEWINNEN
TEAMLINE SQUAD

Verfügbar bis 2024

www.erima.at





MATP

Die größten Erfolge können jene erzielen, die die schwierigsten Voraussetzungen haben.

Das „**Motor Activity Training Program**“ wurde speziell für Mitmenschen mit erheblichen intellektuellen und körperlichen Beeinträchtigungen entworfen, die wegen ihrer zum Teil sehr eingeschränkten Möglichkeiten (z.B. im Bewegungsapparat) nicht an anderen offiziellen Special Olympics Wettbewerben teilnehmen können.

Ziel ist die Aktivierung und das Training der Motorik in bestmöglicher Form, was sowohl die körperlichen, als auch die mentalen

Eigenschaften verbessert. Mit dem MATP werden **wichtige motorische und rezeptive Fähigkeiten** geschult, verbessert und aufrecht erhalten. Und das hilft vielen unserer Sportlerinnen und Sportlern täglich schon bei der Bewältigung ganz banaler Alltagssituationen.

In aller Deutlichkeit: MATP ist, wenn Menschen mit hohem und höchstem Unterstützungsbedarf so stark motiviert und gefördert werden, dass sie

innerhalb ihrer Möglichkeiten zu Spitzenleistungen in der Lage sind, und diese im MATP Bewerb auch abrufen können. Es dient als Trainingsprogramm für motorische und geistige Aktivitäten und unterstützt unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei, wiederkehrende Alltagssituationen besser zu meistern.



Das neue SOÖ MATP Sportpaket

info 03/2021 / 11

Die Wichtigkeit eines Bewegungsangebotes für Menschen mit höchstem Unterstützungsbedarf ist kaum zu überschätzen. Aus diesem Grund hat Special Olympics Österreich ein umfangreiches Trainingskonzept erstellt, das speziell auf diese Zielgruppe abzielt.

Sportdirektor-Stellvertreter Thomas Gruber entwickelte zusammen mit einem Expertenteam diese Übungen, um damit bestmöglich die Beweglichkeit, die Wahrnehmung, die Koordination und vor allem die kognitiven Fähigkeiten unserer Sportler und Sportlerinnen zu verbessern bzw. zu stabilisieren. Die Übungen werden in je einen der vier Bereiche Aufwärmen, Start, Weg von A nach B und Abschlussübungen eingeteilt.

Der Trainer, Betreuer oder Übungsleiter kann sich aus den vorliegenden Folien eine beliebige

Übungsabfolge einfach über die farblich gekennzeichneten Übungsblätter zusammenstellen.

Die Übungsunterlagen finden Sie zusammen mit einer Anleitung zur Verwendung und vielen weiteren nützlichen Informationen als kostenlosen Download auf unserer Webseite unter

specialolympics.at/matp/
Als Option bietet Special Olympics Österreich auch das auf die Übungen abgestimmte Material-Set an, das alle Trainings optimal unterstützt. Alle Informationen über den Inhalt finden Interessierte ebenfalls auf unserer Webseite.



Special Olympics
Österreich



hummel



Special Olympics
Österreich

Helmut Tressler

ist trotz seines leicht fortgeschrittenen Alters ein wahrer Allrounder, wenn es um den Sport geht. Seit er 17 Jahre alt ist, wohnt er im Wohnhaus Jugend am Werk Innermanzing.

Im Bild wartet er auf seinen Einsatz in einer seiner Parade-Disziplinen, dem Stockschießen (Peuerbach/OÖ). Beim Ziehen eines rund 18-Tonnen schweren LKWs, einem Charity-Event der Polizei zugunsten von Special Olympics Österreich, war er ebenfalls zur Stelle und half tatkräftig mit.

Außer Konkurrenz schien der einzige niederösterreichische Teilnehmer bei den Special Olympics Meisterschaften im Tischtennis, die am 26. September im burgenländischen Oberwart durchgeführt wurden. In seiner Gruppe 2 ist das 70-jährige Special Olympics Urgestein nicht zu besiegen, verliert kein einziges Spiel und sichert sich damit die Goldmedaille.





Anil Keskin (Fußballer des Vereins Team Wien - Jugend am Werk), **Peter Ritter** (Präsident Special Olympics Österreich), **René Knapp** (Vorstand HR & Brand) und **Rudolf Vargyas** (Fußballer des Vereins Team Wien - Jugend am Werk). Foto: Tobias Nessweda/UNIQA.

UNIQA ist neuer Hauptsponsor von Special Olympics Österreich und Namensgeber für den Panther Cup

Special Olympics Österreich darf sich über einen neuen Hauptsponsor freuen: Ab sofort unterstützt UNIQA als starker Sponsoring-Partner bis Ende 2025 laufende Veranstaltungen und vor allem auch die Nationalen Sommerspiele im Burgenland (23. bis 28. Juni 2022) und die Nationalen Winterspiele 2024 in der Steier-

mark. Das Versicherungsunternehmen war bereits bei den Weltwinterspielen 2017 in der Steiermark einer der Hauptsponsoren, seitdem ist im gesamten Unternehmen die Leidenschaft für Special Olympics bzw. für die Unterstützung von Menschen mit intellektuellen Beeinträchtigungen sehr groß.

„Wir freuen uns ganz besonders über die Kooperation mit Special Olympics Österreich. UNIQA unterstützt seit vielen Jahren die Gesundheitsvorsorge auf allen Ebenen. Dabei spielt die Förderung der Gesundheit durch Sport für alle Menschen eine wichtige Rolle, insbesondere auch für jene mit intellektueller Beeinträchtigung. Die

Partnerschaft mit Special Olympics ist daher eine hervorragende, in jeder Weise sinnstiftende Ergänzung zu unseren bestehenden Initiativen“, so René Knapp, Vorstand HR & Brand UNIQA Insurance Group AG.

„Wir freuen uns riesig, dass UNIQA für die nächsten vier Jahre als Sponsor für Special Olympics Österreich zugesagt hat“, erklärt Nationaldirektor Jörg Hofmann und verrät ein weiteres Detail: „UNIQA wird auch als Namenssponsor für unseren

Panther Cup fungieren.“

Der Panther Cup ist eine der traditionsreichsten Veranstaltungen in der Geschichte von Special Olympics Österreich.

Seit mehr als einem Jahrzehnt bringt die Fußballturnierserie zahlreiche Mannschaften aus ganz Österreich zusammen, um sich regelmäßig auf dem grünen Rasen zu messen. Nach der coronabedingten Absage im Vorjahr folgte heuer das Comeback mit insgesamt fünf Turnieren im Sommer. Nächstes Jahr soll der „UNIQA Panther Cup“ größer und

umfangreicher werden, das Ziel sind noch mehr Teams und noch mehr Spieltage.

SOÖ-Präsident Peter Ritter ist ebenfalls sehr glücklich über die neue Partnerschaft: „UNIQA hat sich als langjähriger Sportsponsor einen bedeutenden Namen in der österreichischen Sportlandschaft gemacht, ob es nun im Skisport oder im Fußball ist. Dass nun der große ÖFB-Cup und unser Panther Cup den gleichen Namenssponsor tragen, macht uns alle sehr stolz!“



Polizei für Special Olympics Österreich

Die Flammenwächter - die „Guardians of the Flame“ - freiwillige Unterstützer aus den Reigen der Exekutive, bringen beim sogenannten Law Enforcement Torch Run® (LETR) die Flamme der Hoffnung bis an ihren Bestimmungsort, den jeweiligen Austragungsort der Nationalen Spiele.

Zusammen mit einer Athletin oder einem Athleten entzünden sie dann damit das olympische Feuer.



Zudem veranstaltet der Verein Konzerte, Vorträge und actionreiche Charity Events wie etwa das Truck-Pulling oder Motorrad-Ausfahrten, bei denen der Reinerlös aus den Spenden unseren Sportlerinnen und Sportlern von Special Olympics Österreich zugute kommt.

Danke!

Zusammen mit Sportlerinnen
und Sportlern bringt der Verein
**LETR - Polizei für Special Olympics
Österreich** die Flamme der Hoffnung
bei den Winterspielen im Jänner
2020 in den Villacher Stadtsaal.





© Martin Steiger/Marcos Array

Coca-Cola und Österreichische Lotterien übergaben 10.000 Euro an Special Olympics Österreich

Es war für alle TeilnehmerInnen ein Lauffest der besonderen Art. Nach mehr als zwei Jahren Wartezeit konnte im September der beliebte Coca-Cola Inclusion Run endlich wieder durchgeführt werden. Hunderte Lauffans sorgten dabei in der Wiener Innenstadt für ein großes und starkes Zeichen für Inklusion. Wie schon in der Vergangenheit wurde auch heuer beim Coca-Cola Inclusion Run zu Gunsten von Special Olympics Österreich gelaufen. Vor Kurzem durften nun die langjährigen Partner **Coca-Cola** und **Österreichische Lotterien** die Summe von **10.000 Euro** an Special Olympics übergeben. „Es war schön, dass der Coca-Cola Inclusion Run heuer wieder abgehalten werden konnte, man hat vor Ort die große Freude in den Augen unserer Sportlerinnen und Sportler

*gesehen“, betont Special Olympics Nationaldirektor **Jörg Hofmann**, „es ist schön zu sehen, dass auch in äußerst herausfordernden Zeiten starke Partner und Unternehmen wie Coca-Cola und die Österreichischen Lotterien ein großes Herz für Menschen mit intellektuellen Beeinträchtigungen haben. Im Namen aller Athleten danke ich für diese wichtige Unterstützung und für die langjährige Zusammenarbeit! Wir freuen uns jetzt schon auf den Inclusion Run 2022!“*

Auch für die Initiatoren des Coca-Cola Inclusion Run hat das Comeback große Bedeutung: „Als Gründungspartner von Special Olympics waren wir schon 1968 der Überzeugung, dass Menschen mit jeglicher Art von Beeinträchtigung eigentlich eine Bereicherung der Gesellschaft sind. Wir

*wollen mit dem Coca-Cola Inclusion Run in einem würdigen Rahmen zeigen, was alles möglich ist“, erklärt **Fabio Cella**, Country Manager bei Coca-Cola Österreich.*

Bettina Glatz-Kremsner, Vorstandsdirektorin der Österreichischen Lotterien: „Es ist immer berührend mitzuerleben, wie die Special Olympics Sportlerinnen und Sportler mit Feuereifer und Teamgeist bei Sportevents teilnehmen, wie sie Erfolge gemeinsam feiern und jeden herzlich aufnehmen, der mit ihnen feiern will. Wir freuen uns, diesen Lauf zu unterstützen und einmal mehr ein Zeichen im Sinne der Inklusion setzen zu können.“

Gemeinde Bad Häring



Wir sind begeisterte Unterstützer von Special Olympics Österreich. Den Wert einer funktionierenden Gemeinschaft versuchen wir in unserer täglichen Arbeit zu vermitteln. Deshalb ist es uns ein großes Anliegen,

zusammen mit Special Olympics den Weg zu einer inklusiven Gesellschaft und einer Welt des gegenseitigen Respektes zu ebnen. Wir freuen uns auf die Nationalen Special Olympics Spiele 2022 im Burgenland. Aus Bad Häring ist unsere Anna Rammer mit dabei. Wir wünschen ihr und ihren Sportfreunden alles Gute für die Spiele 2022.

Hermann Ritzer

Bürgermeister
Gemeinde Bad Häring



Wir möchten zumindest einen kleinen Beitrag leisten, etwas zurückgeben. Und da wir beide, Mark und ich, in unserer Jugend Sportler waren und es immer noch sind – so weit es unser Alter mittlerweile zulässt ;) – ist es uns ein Herzensanliegen speziell in diesem Bereich Menschen zu unterstützen. Wir hoffen damit, etwas von unserem Glück teilen zu können.

Richard Ördög

Geschäftsführer
Wien



Special Olympics ist speziell. Eine Organisation, die sportlichen Wettkämpfen eine neue Bedeutung gibt. Eine Organisation, in der AthletInnen AthletInnen sind -

und dennoch Menschen bleiben. Mit ihrer Lebendigkeit, Leidenschaft und Authentizität. Ich freue mich jedes Mal, wenn ich das Strahlen und die Begeisterung dieser Menschen spüre; sehr gerne lasse ich mich davon inspirieren. Wir alle sind speziell. Special Olympics und seine AthletInnen erinnern mich und uns alle daran. Vielen Dank dafür!

Gerhard Habring

Inhaber
Linz



Sommerspiele Burgenland 2022



Do. 23.6.

- Anreise & Akkreditierung aller Delegationen aus dem In- und Ausland

Fr. 24.6.

- Beginn der Sportbewerbe an allen Sportstätten (9 – 15 Uhr)
- Torch Run (Fackellauf), Eröffnungsfeier am Abend

Sa. 25.6.

- Sportbewerbe an allen Sportstätten (ab 9 Uhr, ganztags)
- Siegerehrungen an mehreren Standorten
- Rahmenprogramm
- Abschlussfeier am Montagabend

So. 26.6.

- Sportbewerbe an allen Sportstätten (ab 9 Uhr, ganztags)
- Siegerehrungen an mehreren Standorten
- Rahmenprogramm

Mo. 27.6.

- Sportbewerbe an allen Sportstätten (ab 9 Uhr, ganztags)
- erste Siegerehrungen an mehreren Standorten
- Rahmenprogramm

Di. 28.6.

- Abreise



1.800 SportlerInnen

600 TrainerInnen

800 Volunteers

15 Sportarten

rund **11.000** Näch-
tigungen (nur Dele-
gationen)



Für die Special Olympics Sommerspiele 2022 im Burgenland stellt **Coca-Cola Österreich** 3.500 Trinkflaschen zur Verfügung. Einen Teil davon überbrachte der Weihnachtsmann höchstpersönlich an teilnehmende SportlerInnen.

Da die Weihnachtszeit bekanntlich auch Geschenkezeit ist, war der Weihnachtsmann von Coca-Cola bereits fleißig und konnte im Burgenland schon einige Tage vor Heiligabend mit ganz besonderen Geschenken für große Freude und strahlende Augen sorgen.

Das Burgenland wird Gastgeber für die 8. Nationalen Special Olympics Sommerspiele sein, die von 23. – 28. Juni 2022 in Oberwart, Pinkafeld, Parndorf und Stegersbach in Szene gehen. Rund 1.800 Sportler mit intellektueller Beeinträchtigung (österreichische und internationale Delegationen) werden dabei um

Medaillen kämpfen, zusätzlich werden 600 Trainer sowie 800 Volunteers zu diesem sportlichen Großereignis, das erstmalig im Burgenland stattfinden wird, erwartet.

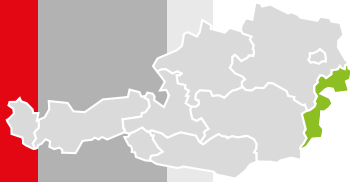
Für den Coca-Cola Weihnachtsmann Anlass genug für einen weihnachtlichen Abstecher im Behindertenwohnheim Dornau in Stadtschlaining Halt zu machen. Dort überreichte er aus dem prall gefüllten Gabelsack einigen Sportlern die ersten brandneuen PET-Trinkflaschen für die Sommerspiele 2022, die Coca-Cola Österreich zur Verfügung stellen wird.

Eine Herzensangelegenheit für **Philipp Bodzenta**, Unternehmenssprecher von Coca-Cola Österreich: „Als Gründungspartner von Special Olympics ist Coca-Cola seit 1968 sehr stolz, diese großartige Bewegung begleiten zu dürfen. Besonders in Österreich ist die Verbindung eng, weshalb

wir uns sehr auf die Nationalen Spiele 2022 im Burgenland freuen und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit 3.500 Trinkflaschen ausstatten. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und eine tolle und verletzungsfreie Vorbereitung auf die Sommerspiele.“

Trainiert wird jedenfalls fleißig und die neuen Trinkflaschen sorgen für Zusatzmotivation bei den Teilnehmern: „Der Besuch vom Weihnachtsmann hat uns großen Spaß gemacht und wir finden es echt eine coole Aktion, dass jeder Sportler eine eigene Trinkflasche bekommt“, freute sich der burgenländische Sportsprecher Mario Dukic.

MITEINAND
seit 1929
Coca-Cola
ÖSTERREICH



Burgenland

FH Burgenland unterstützt Special Olympics SportlerInnen



Pinkafeld, 23.11.2021 – Unterstützung bekommen burgenländische Athletinnen und Athleten der Nationalen Special Olympics Sommerspiele von Studierenden der FH Burgenland. 80 angehende Physiotherapeutinnen und -therapeuten beteiligen sich auf Initiative ihrer Studiengangsleiterin **Heike Bauer-Horvath** am Projekt.

„Praxiserfahrung und Empathie nehmen im Studium einen wesentlichen Teil ein“, erklärt Projektleiterin **Marlene Szupper** von der FH Burgenland. „... Wir alle freuen uns sehr auf die nächsten Wochen und Monate.“ (Medieninformation der FH Burgenland).

Special Olympics Beteiligung beim Apfellauf

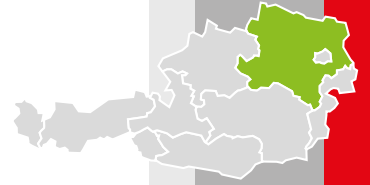


Am Samstag, 18. September 2021 fand in Stubenberg (Steiermark) der bereits 8. Apfellauf statt.

Rund 20 Special Olympics Unified-Paare vom Team Dornau (Burgenland) und vom Inklusionsteam Joglland (Steiermark) haben in den Bewerbungen 4km Laufen-Unified, 4km Walken-Unified und 5km Walken-Unified teilgenommen. Bei perfekten Bedingungen gab es am Ende des Tages viele strahlende

Gesichter zu sehen und viele großartige Leistungen zu bejubeln.

Das Team Dornau bedankt sich beim Organisationsteam des Apfellaufs rund um Peter Schweiberger, Obmann der Laufgemeinschaft Apfellauf, für die großartige Organisation und Abwicklung des Laufes. Schön, dass Special Olympics Teil dieses tollen Events sein kann



Niederösterreich

SC- Aktivty Beeinträchtigten-Sportmeisterschaften



Die jährlich stattfindenden Vereinsmeisterschaften des SC-Aktivty finden immer auch bei unseren Special Olympics Sportlerinnen und Sportlern großen Anklang. Die Teilnehmer messen sich jeweils in den fünf Sportarten Kegeln, Boccia, Jiu Jitsu, Tischtennis und Tennis und erzielen eine Gesamtwertung, die über die erreichte Platzierung



entscheidet. Durch die unterschiedliche Verteilung der Stärken einzelner Sportler, ist dieser Bewerb stets spannend, und daher sehr beliebt bei allen Teilnehmern. Bei den Damen gewann **Petra Wegensteiner** und bei den Herren war es **Manfred Bauer**, der die Goldmedaille holen konnte.

Fotos: Daniel Wotzl.

Trainings trotz erschwelter Bedingungen



Die Schneeschuhläufer, welche sich auf die (verschobenen) Welt-Winterspiele in Kazan, vorbereiten, können ihr Training im Freien relativ gut an die Maßnahmen gegen die Pandemie anpassen. Stimmen die Verhältnisse nicht, trainieren sie Nordic Walking, um die Kondition aufrecht zu erhalten. Bei den 27 SchwimmerInnen, die sich auf die Nationalen Sommerspiele 2022 im Burgenland vorbereiten, wird das Training

wenn möglich in Kleingruppen absolviert, um zumindest Bestzeiten zu eruiieren. Reitsportler **David Hofmann** (Bild) erreichte bereits bei den Online(Video)-Turnieren im Laufe des Jahres hervorragende Platzierungen und sicherte sich den Cupsieg in der Musikkür C. Seinem Einsatz bei den Reitbewerben in Stegersbach im Zuge der Sommerspiele im Burgenland 2022 sieht der 27-jährige schon zielstrebig entgegen.



Salzburg

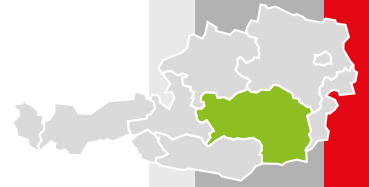
Übungsleiter-Kurst mit der Sportunion Salzburg



Ein großer Erfolg war der 1. Special Olympics ÜbungsleiterInnen-Kurs in Salzburg in Kooperation mit der Sportunion Salzburg. Elf Teilnehmer bzw. Teilnehmerinnen haben sich für den Kurs angemeldet und erfolgreich absolviert. In den drei Tagen haben sie eine umfangreiche Aus- bzw Weiterbildung erfahren und zeigten sich zufrieden

mit dem Erlernten. „Die Zeit ist wie im Flug vergangen, es war eine gelungene Veranstaltung“, so Thomas Gruber, Sportdirektor-Stellvertreter Special Olympics Österreich.





Steiermark

Tennis-Bewerb Kapfenberg



Zum 13. Mal fand das Tennisturnier, nach den Regeln von Special Olympics, auf der TC Redfeld Anlage in Kapfenberg statt. 50 SportlerInnen nahmen teil, das Wetter spielte mit und so konnten die ca. 60 Spiele auf 6 Plätzen durchgeführt werden. Der Verein Sportbündel als Organisator ist stolz auf die jahrelange Kooperation mit dem

TC Redfeld, der wieder einmal für einen reibungslosen Ablauf und hervorragende Bewirtung sorgte. Ein großer Dank gebührt auch den Ballkindern (BG, BRG, BORG Kapfenberg), die hervorragende Arbeit leisteten. Christian Mayer vom STTV besuchte unsere Veranstaltung, konnte sich von den Leistungen der SpielerInnen überzeugen und übernahm die Siegerehrung.

Österreichische Meisterschaften Eiskunstlauf



Im Rahmen der Österreichischen Meisterschaften im Eiskunstlaufen in Graz (9. bis 11. Dezember 2021) konnten auch die Special Olympics Meisterschaften durchgeführt werden. Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich beim heimischen Verband **Skate Austria**, angeführt von Präsidentin **Christiane Mörth**, für die tolle Zusammenarbeit in den letzten Jahren. In Graz konnte die Kooperation nun auch noch ausgebaut

werden. Für unsere SportlerInnen ist die Einbindung in den Meisterschaftsbetrieb von Skate Austria eine unvergleichliche Wertschätzung. Verankert wurde, dass Menschen mit intellektuellen Beeinträchtigungen die Chance gegeben wird, Eiskunstlauf in einem professionellen Umfeld auszuüben. Geplant sind z.B. auch gemeinsame Trainingseinheiten und Seminare.



Vorarlberg

Trainer treffen Trainer



Permanenter Austausch hilft dabei, wertvolle Erfahrungen und Erkenntnisse weiterzugeben. Unsere Trainerinnen und Trainer in den Bundesländern halten daher (sofern möglich) in regelmäßigen Abständen ihre Zusammenkünfte ab. Am 20. November besprachen sich die Vorarlberger Trainer und Trainerinnen nach längerer

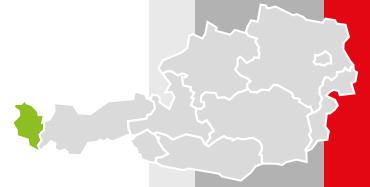
Zeit wieder einmal. Mit dabei war auch **Johanna Pramstaller**, Sportsprecherin im Vorstand. Unsere Trainerinnen und Trainer sind aber allesamt nicht nur Theoretiker, sondern selbstverständlich auch sportbegeistert, und ließen es sich darum nicht nehmen, ein kleines Floorball-Turnier abzuhalten. Gerstensuppe als Belohnung inklusive.

SportlerInnen-Meeting



Sportlerstammtisch einmal anders. Am 15. Oktober 2021 fand der Sportlerstammtisch statt, welcher dieses Mal dazu diente, unsere Sportlerinnen und Sportlern über die Bedeutung gesunder Ernährung und Zähne zu informieren. Die zwei ehrenamtlichen Zahnärztinnen des „Dentomobil Vorarlberg“ untersuchten unsere Sportlerinnen und Sportler genau, und erläuterten, wie wichtig gesunde Zähne sind. Ein weiterer

Teil des Sportler-Meetings waren die Ausführungen von Trainerin Edwine Schittl und Sportsprecherin Johanna Pramstaller, welche unseren Sportlerinnen und Sportlern die hohe Bedeutung einer gesunden Ernährung näherbrachten. Und weil alle unserer Special Olympics Sportlerinnen und Sportler viel unterwegs sind, fängt gesunde Ernährung schon bei der Jause und den Getränken „on the go“ an.



Vorarlberg

Swiss Bubikon Open Golf Trophy



Swiss Golf Bubikon organisierte im September zum zweiten Mal die Open Golf Trophy, und eine Abordnung unserer Vorarlberger Golferinnen und Golfer freute sich über die Einladung. Mit viel Ehrgeiz waren auch die Teilnehmer aus Deutschland, Italien und natürlich der Schweiz dabei. Die Leidenschaft für den Golfsport sorgte

bei unseren Sportlerinnen und Sportlern für ein schon gewohnt hohes Niveau, und bescherte auch hier wieder eine ansehnliche Medaillen-Ausbeute, sowohl auf der Driving Range als auch im 9-Loch-Bewerb auf dem Kurs.



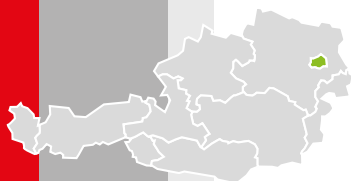
Tanzsport-Seminar



Der Tanzsport erlebt bei Special Olympics Sportlerinnen und Sportlern auf der ganzen Welt einen regelrechten Hype. Special Olympics Österreich setzte sich maßgeblich für den Tanzsport auf internationaler Ebene ein, und so wurde er 2019 zur offiziellen Sportart bei Special Olympics. Nach der ersten Tanzsport-WM in Graz (Info 2/21) entstand sofort der Ruf nach Tanzsport-Seminaren in ganz Österreich. Am 14. Okto-

ber 2021 fand ein ebensolches mit **Pierre Gider**, Tanzsport-Verantwortlicher Special Olympics International, und Tanzlehrerin **Juanita Hieble-Tomino** statt. Der Einladung folgten über 20 Sportlerinnen und Sportler, welche eine Menge Spaß dabei hatten. Zudem konnte man die Tanzschule Hieble dafür gewinnen, einmal wöchentlich ein inklusives Tanztraining abzuhalten.





Wien

Hippo-Sport Turnier im Reiten und Voltigieren



Am 17. Oktober veranstaltete der Verein Hippo-Sport endlich wieder ein Special Olympics Reit- und Voltigierturnier. Aufgrund der Covid-Vorschriften und des Ausfalls des Teams aus Oberösterreich aufgrund der Quarantäne, waren diesmal mit 30 SportlerInnen mit 47 Starts weniger TeilnehmerInnen als sonst, dafür hatten

die TeilnehmerInnen jedoch mehr Möglichkeiten, ihre alten KollegInnen wieder zu treffen. In folgenden Bewerben wurde um die besten Plätze gekämpft: Horsemanship, Working Trail, Dressur und Voltigieren-Nachwuchs.

Startschuss für Leichtathletik in Wien



Auf der Sportanlage des Sportzentrums Stadlau im 22. Bezirk, findet seit Oktober 2021 wöchentlich ein inklusives Leichtathletiktraining statt. Florian Wiltzsch (im Bild) bereitet sich dort, vorerst noch alleine, gemeinsam mit seiner Trainerin auf die Nationalen Meisterschaften in der Leichtathletik 2022 vor. Damit ist der Startschuss gefallen, für den Beginn eines kontinuierlichen Leichtathletik-Trainings in Wien, an

dem in näherer Zukunft so viele Teilnehmer wie möglich teilnehmen, um sportlich aktiv zu bleiben und - wie Special Olympics Athlet Florian - sich die offiziellen Bewerbe als Ziele zu stecken und darauf hinzutrainieren. Das Leichtathletik-Training soll dadurch gefördert und fix in das wiener Sportangebot aufgenommen werden.

EmpfängerIn Name/Firma Special Olympics Österreich			
IBAN EmpfängerIn AT53 2081 5000 4211 6582			
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank	Kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen	EUR	Betrag Cent
Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz		Prüfziffer	+
Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet			
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn			
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma			
Unterschrift Zeichnungsberechtigter			006
Betrag		<	Beleg +

EmpfängerIn Name/Firma Special Olympics Österreich		
IBAN EmpfängerIn AT53 2081 5000 4211 6582		
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank		
EUR	Betrag	Cent
Zahlungsreferenz		
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn		
Verwendungszweck		
		



Special Olympics
Österreich 

DIE MACHT DES SPORTS

... ist die Macht, intellektuell beeinträchtigte Menschen an der Hand zu nehmen, und aus dem Abseits zurück auf das Spielfeld der Gesellschaft zu holen.

Bitte, helfen Sie uns mit Ihrer Spende.



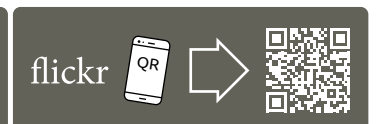
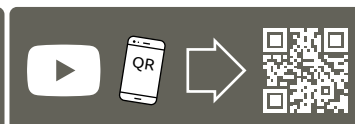
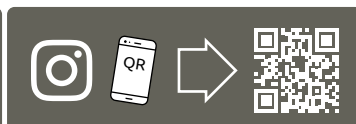
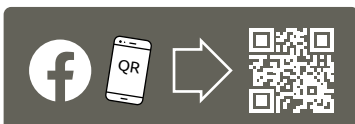
Der Sportverband für Gesundheit und Inklusion.
Für unsere Mitmenschen in Österreich.
Seit mehr als 25 Jahren.

**Special
Olympics**
Österreich





Alle Bilder zu unseren Sportveranstaltungen finden Sie auf FLICKR. Neues und Wissenswertes erfahren Sie auf Facebook, Instagram, YouTube oder unserer Webseite specialolympics.at



“Ich will gewinnen! Aber wenn ich nicht gewinnen kann, dann werde ich es mutig versuchen!”

~ Special Olympics Eid ~

Bei Unzustellbarkeit Retouren bitte an
Special Olympics Österreich, Rohrmoosstraße 234, 8970 Schladming

Firma
Titel Vorname Nachname
Straße und Nummer
PLZ Ort